

Fragebogen zur Eignungsprüfung

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
1	Zulassung Teilnahmeanträge		
1.1	Eignungs- und Teilnahmeantragsprüfung		
1.1.1	Eignungskriterien		
A 1.1.1.1	<p>Handelsregisterauszug (Ist Ausschlusskriterium) Auszug eines Berufs- oder Handelsregisters, wenn die Eintragung gemäß den Vorschriften des Mitgliedstaats ihrer Herkunft oder der Niederlassung des Bewerbers Voraussetzung für die Berufsausübung ist (z.B. Handelsregisterauszug); zum Zeitpunkt der Vorlage nicht älter als 6 Monate.</p> <p>Antwortmöglichkeit des Bieters. Zutreffendes ist auszuwählen und in das Antwortfeld (im Fragebogen) zu übertragen: - Ja, der Nachweis ist beigefügt. Der Bieter hat die Erklärung als Anlage beizufügen und wie folgt zu bezeichnen: Anlage 10_Berufs- oder Handelsregisterauszug. (Hinweis bei Bietergemeinschaften: Jedes Mitglied der Bietergemeinschaft/jeder wesentliche UAN muss eine eigene Erklärung (nummeriert als Anlage 10a, 10b, etc.) abgeben.) - Nein</p>		
A 1.1.1.2	<p>Betriebshaftpflicht- / Berufshaftpflichtversicherung (Ist Ausschlusskriterium) Nachweis einer Betriebshaftpflichtversicherung/ Berufshaftpflichtversicherung mit folgenden Deckungssummen: o Für Sach- und Personenschäden bis zu 500.000 Euro je Schadensereignis Der Nachweis ist durch Einreichung einer Kopie/eines Auszugs der Betriebshaftpflichtversicherung zu erbringen.</p>		

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	<p>Antwortmöglichkeit des Bieters. Zutreffendes ist auszuwählen und in das Antwortfeld (im Fragebogen) zu übertragen: - Ja, der Nachweis ist beigefügt. Der Bieter hat den Nachweis durch Einreichung einer Versicherungsbescheinigung als Anlage beizufügen und wie folgt zu bezeichnen: Anlage 11_Haftpflichtversicherung. (Hinweis bei Bietergemeinschaften: Jedes Mitglied der Bietergemeinschaft/jeder wesentliche UAN bei Eignungsleihe muss eine eigene Erklärung (nummeriert als Anlage 11a, 11b, etc.) abgeben.) - Nein</p>		
A 1.1.1.3	<p>Bonitätsauskunft (Ist Ausschlusskriterium) Nachweis der Bonität über Auskunft einer Wirtschaftsauskunftei, die eine mindestens "befriedigende bzw. noch gute Bonität" bescheinigt (z. B. bei Creditreform würden die Risikoklassen I, II, III die Anforderungen erfüllen) und zum Zeitpunkt der Vorlage dieses Nachweises nicht älter als 6 Monate ist."</p> <p>Antwortmöglichkeit des Bieters. Zutreffendes ist auszuwählen und in das Antwortfeld zu übertragen: - Ja, der Nachweis ist beigefügt. Der Bieter hat den Nachweis durch Einreichung eines Bonitätsnachweises als Anlage beizufügen und wie folgt zu bezeichnen: Anlage 12_Bonität. (Hinweis bei Bietergemeinschaften: Jedes Mitglied der Bietergemeinschaft/jeder wesentliche UAN muss eine eigene Auskunft (nummeriert als Anlage 12a, 12b, etc.) abgeben.) Diese weist folgenden Bonitätsindex auf: _____ - Nein</p>	<div style="background-color: yellow; height: 15px; width: 100%;"></div> <hr/> <div style="background-color: yellow; height: 15px; width: 100%;"></div> <hr/> <div style="background-color: yellow; height: 15px; width: 100%;"></div>	
A 1.1.1.4	<p>Qualitätsmanagement 9001 (Ist Ausschlusskriterium) Vorhandensein eines Qualitätsmanagements. Der Nachweis kann wie folgt erbracht werden: o durch Vorlage einer Zertifizierung des bestehenden QM-Systems auf Basis DIN EN ISO 9001 (Das Zertifikat muss zum Zeitpunkt der Abgabefrist des</p>	<div style="background-color: yellow; height: 15px; width: 100%;"></div> <hr/> <div style="background-color: yellow; height: 15px; width: 100%;"></div> <hr/> <div style="background-color: yellow; height: 15px; width: 100%;"></div>	

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung			
	<p>Teilnahmeantrages Gültigkeit besitzen.) oder o durch Vorlage einer gleichwertigen Zertifizierung auf Basis einer mit der DIN ISO 9001 vergleichbaren Norm oder o durch Vorlage einer Eigenerklärung, dass das im Unternehmen vorhandene Qualitätsmanagement den Anforderungen einer der o.g. Zertifizierungen inhaltlich entspricht, auch wenn das Unternehmen selbst nicht zertifiziert ist. In dieser igenerklärung ist auf folgende Aspekte des Qualitätsmanagements einzugehen: 1. Kundenorientierung 2. Verantwortlichkeit der Führung 3. Einbeziehung der beteiligten Personen 4. Prozessorientierter Ansatz und systemorientierter Managementansatz 5. Kontinuierliche Verbesserung 6. Sachbezogener Entscheidungsfindungsansatz 7. Lieferantenbeziehungen zum gegenseitigen Nutzen.</p> <p>Antwortmöglichkeit des Bieters. Zutreffendes ist auszuwählen und in das Antwortenfeld (im Fragebogen) zu übertragen: - Ja, der Nachweis ist beigefügt. Der Bieter hat den Nachweis bzw. die Erklärung als Anlage beizufügen und wie folgt zu bezeichnen: Anlage 13_QM 9001 bzw. Anlage 13_Eigendarstellung QM 9001. (Hinweis bei Bietergemeinschaften: Jedes Mitglied der Bietergemeinschaft/jeder wesentliche UAN muss eine eigene Erklärung (nummeriert als Anlage 13a, 13b, etc.) abgeben.) - Nein</p>					
A 1.1.1.5	<p>Referenzen (Ist Ausschlusskriterium) Nachweis von mindestens zwei Referenzen für die Durchführung von Schulungen der betreffenden Kategorie aus den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren (Jahre 2016 bis 2018). Folgende Angaben sind für die Gültigkeit der Referenz zwingend aufzunehmen. Folgende Angaben sind für die Gültigkeit der Referenz zwingend aufzunehmen: o Inhalt/Themenschwerpunkt der Schulung mit Angabe der Qualifikation/Erfahrung des/</p>	<table border="1" style="width: 100%; height: 100%;"> <tr><td style="background-color: #ffff00;"> </td></tr> <tr><td style="background-color: #ffff00;"> </td></tr> <tr><td style="background-color: #ffff00;"> </td></tr> </table>				

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	<p>der ausführenden Trainer o Zeitraum/Ausführungstermin o Anzahl der geschulten Teilnehmer/ Schulungstage o Maßnahmenvolumen in Euro o Angaben zum Auftraggeber inkl. Ansprechpartner, für den exklusiven/ kundenspezifischen Schulungen konzipiert und durchgeführt worden sind. Sofern es dem Bewerber verwehrt ist, den Referenzgeber namentlich in der Referenz zu nennen, hat er dies in der Referenz mitzuteilen und den Referenzgeber, so weit wie möglich, zu umschreiben. Andernfalls ist in das entsprechende Feld des Referenztemplates "anonym" einzutragen. Hierzu ist das Referenztemplate Referenzprojekte (Anlage 2 Referenztemplate) zu verwenden.</p> <p>Die kategoriespezifischen Referenzen müssen sich auf unterschiedliche Projekte beziehen. Mindestens zwei der drei Referenzen müssen für unterschiedliche Referenzgeber erbracht worden sein. Es ist dem Bewerber gestattet, für die einzureichenden Referenzprojekte je Kategorie jeweils ein und dasselbe Referenzprojekt zu verwenden, sofern das jeweilige Referenzprojekt sämtliche geforderten Leistungsinhalte der unterschiedlichen Kategorien abdeckt (=kategorieübergreifende Verwendung einer (1) Referenz). Es hat hierzu ein entsprechender Hinweis in den jeweiligen Teilnahmeanträgen zu erfolgen. Es ist unerheblich, ob die jeweiligen Maßnahmen vor dem oben genannten Zeitraum begonnen haben oder nach diesem Zeitraum abgeschlossen wurden oder werden.</p> <p>Antwortmöglichkeit des Bieters. Zutreffendes ist auszuwählen und in das Antwortenfeld (im Fragebogen) zu übertragen: - Ja, die Nachweise bzw. die Erklärungen sind beigefügt. Der Bieter hat die Erklärung/Nachweise als Anlage beizufügen und wie folgt zu bezeichnen: Anlage 2_Referenzen. (Hinweis bei Bietergemeinschaften: Bei Bietergemeinschaft müssen die für den Auftragsgegenstand verantwortlichen</p>		

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	Mitglieder die Referenzen vorlegen, sowie UAN bei Eignungsleihe (nummeriert als Anlage 2a, 2b, etc.) abgeben.) - Nein		
A 1.1.1.6	<p>Sprachkenntnisse (Ist Ausschlusskriterium) Bestätigung, dass alle zur Leistungserbringung zum Einsatz kommenden Lehrpersonale die deutsche Sprache in Wort und Schrift fließend beherrschen und sie im Rahmen dessen anwenden werden; dies umfasst auch alle etwaig zu erstellenden - also nicht bereits vorhandene technische Dokumentationen oder ähnliches - Unterlagen.</p> <p>Antwortmöglichkeit des Bieters. Zutreffendes ist auszuwählen und in das Antwortfeld (im Fragebogen) zu übertragen: - Ja, dies wird bestätigt. - Nein</p>	<div style="background-color: yellow; height: 15px; border: 1px solid black; margin-bottom: 2px;"></div> <div style="background-color: yellow; height: 15px; border: 1px solid black; margin-bottom: 2px;"></div> <div style="background-color: yellow; height: 15px; border: 1px solid black;"></div>	
A 1.1.1.7	<p>leistungsspezifische Zertifikate (Ist Ausschlusskriterium) Eigenerklärung zur Bereitschaft leistungsspezifische Zertifizierungen im Rahmen der Miniwettbewerb (sofern dort gefordert) zu erbringen und Bestätigung der Kenntnisnahme, dass die im Miniwettbewerb zusätzlich erforderlichen, leistungsspezifischen Zertifizierungen Bestandteil der Angebotsbewertung sein werden.</p> <p>Antwortmöglichkeit des Bieters. Zutreffendes ist auszuwählen und in das Antwortfeld (im Fragebogen) zu übertragen: - Ja, die Eigenerklärung ist beigefügt. Der Bieter hat die Erklärung als Anlage beizufügen und wie folgt zu bezeichnen: Anlage 14_leistungsspezifische Zertifikate. (Hinweis bei Bietergemeinschaften: Jedes Mitglied der Bietergemeinschaft/jeder wesentliche UAN muss eine eigene Erklärung (nummeriert als Anlage 14a, 14b, etc.) abgeben.) - Nein</p>	<div style="background-color: yellow; height: 15px; border: 1px solid black; margin-bottom: 2px;"></div> <div style="background-color: yellow; height: 15px; border: 1px solid black; margin-bottom: 2px;"></div> <div style="background-color: yellow; height: 15px; border: 1px solid black;"></div>	
1.1.1.8	"In-House-Know How" im Unternehmen		
A 1.1.1.8.1	Bedingungen für das vorhandene "In-		

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	<p>House-Know How" im Unternehmen (Ist Ausschlusskriterium) Nachweis über das vorhandene "In-House-Know How" im Unternehmen Die vertraglich vereinbarte Leistung wird im Ergebnis der später stattfindenden Miniwettbewerbe von den durch den Auftragnehmer gestellten Mitarbeitern entsprechend dem/den dann im Miniwettbewerb angebotenen jeweiligen Skillprofil(en) erbracht. Die vom künftigen Auftragnehmer im Ergebnis eines Miniwettbewerbes zu erfüllenden Leistungen sind durch entsprechend qualifizierte und erfahrene Mitarbeiter zu erbringen.</p> <p>Die folgenden Kriterien geben vor, welches Know-how, welche Zertifizierungen und/oder welche Erfahrungen bei einem geeigneten Bewerber ("In-House-Know How") mindestens vorhanden sein müssen.</p> <p>Dabei dürfen bei Bewerbergemeinschaften alle beteiligten Unternehmen sowie etwaige Unterauftragnehmer mitumfasst bzw. mitberücksichtigt werden.</p> <p>Bitte bestätigen Sie, dass Sie in Ihrem Unternehmen bzw. im Rahmen Ihrer Bewerberkonstellation mindestens 2 der nachfolgend aufgeführten Qualifikationsanforderungen (siehe Kriteriengruppe "Bedingungen für das vorhandene "In- House-Know How" im Unternehmen") zum Zeitpunkt der Abgabe des Teilnahmeantrages erfüllen und mittels entsprechendem Personal aufrecht erhalten werden.</p> <p>Geben Sie in der Kriteriengruppen in diesem "Fragebogen zur Eignungsprüfung" zudem an, welche der Qualifikationsanforderungen Sie erfüllen. Diese Angaben dienen der Verifizierung Ihrer Antwort zu diesem Ausschlusskriterium und der dort gestellten Mindestanforderung (s.o.).</p> <p>Antwortmöglichkeit des Bewerbers. Zutreffendes ist auszuwählen und in das Antwortenfeld zu übertragen: - Ja, wir bestätigen, dass wir in unserem Unternehmen bzw. im Rahmen der</p>	<div style="background-color: yellow; height: 20px; width: 100%;"></div> <div style="background-color: yellow; height: 20px; width: 100%;"></div> <div style="background-color: yellow; height: 20px; width: 100%;"></div>	

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	<p>Bewerberkonstellation mindestens 2 der nachfolgend aufgeführten Qualifikationsanforderungen zum Zeitpunkt der Abgabe des Teilnahmeantrages erfüllen und mittels entsprechendem Personal aufrecht erhalten werden ("In-House-Know How") und diese auf Anforderung nachweisen können. Die Angaben zu den einzelnen Anforderungen sind erfolgt.</p> <p>- Nein</p>		
I 1.1.1.8.2	<p>Ifd. Nr. 1 der Qualifikationsanforderungen (9Level Berater) Zertifizierung als 9Level-Berater oder nachweisliche Kenntnisse im Bereich des GRAVES-Modells</p> <p>Mindestumfang: 2 Personen</p> <p>Antwortmöglichkeit des Bewerbers: Zutreffendes ist auszuwählen und in das Antwortenfeld (im Fragebogen) zu übertragen: - Ja. Anzahl der Personen mit der geforderten o.g. Zertifizierung bzw. den geforderten Kenntnissen: _____ . - Nein</p>		
I 1.1.1.8.3	<p>Ifd. Nr. 2 der Qualifikationsanforderungen (systemischer Coach) abgeschlossene Ausbildung im Bereich systemisches Coaching</p> <p>Mindestumfang: 2 Personen</p> <p>Antwortmöglichkeit des Bewerbers: Zutreffendes ist auszuwählen und in das Antwortenfeld (im Fragebogen) zu übertragen: - Ja. Anzahl der Personen mit der geforderten o.g. Ausbildung: _____ . - Nein</p>		
I 1.1.1.8.4	<p>Ifd. Nr. 3 der Qualifikationsanforderungen (Train the Trainer) Zertifizierung Train the Trainer</p> <p>Mindestumfang: 1 Personen</p> <p>Antwortmöglichkeit des Bewerbers: Zutreffendes ist auszuwählen und in das</p>		

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	<p>Antwortenfeld (im Fragebogen) zu übertragen: - Ja. Anzahl der Personen mit der geforderten o.g. Zertifizierung: _____ . - Nein</p>		
I 1.1.1.8.5	<p>Ifd. Nr. 4 der Qualifikationsanforderungen (Persönlichkeits-Präferenzmodell) Zertifizierung in einem Persönlichkeits-Präferenzmodell (MBTI, LIFO, DISG usw.)</p> <p>Mindestumfang: 1 Personen</p> <p>Antwortmöglichkeit des Bewerbers: Zutreffendes ist auszuwählen und in das Antwortenfeld (im Fragebogen) zu übertragen: - Ja. Anzahl der Personen mit einer der geforderten o.g. Zertifizierungen: _____ . - Nein</p>		
I 1.1.1.8.6	<p>Ifd. Nr. 5 der Qualifikationsanforderungen (hypnosystemisches Coaching) Kenntnisse im Bereich hypnosystemisches Coaching</p> <p>Mindestumfang: 1 Personen</p> <p>Antwortmöglichkeit des Bewerbers: Zutreffendes ist auszuwählen und in das Antwortenfeld (im Fragebogen) zu übertragen: - Ja. Anzahl der Personen mit den geforderten o.g. Kenntnissen: _____ . - Nein</p>		

Mit Unterzeichnung bestätigt der Bieter die Richtigkeit der von ihm gemachten Angaben.

_____, _____

Datum, Unterschrift, Firmenstempel